

*Heinz Schuler, Benedikt Hell*

**Analyse des schlussfolgernden und kreativen Denkens (ASK).**

Verlag Hans Huber, Bern 2005, Test komplett: € 345,--

**Einsatzbereich:**

Die ASK kann als eignungsdiagnostisches Verfahren zur Personalauswahl sowie zur Berufs-, Bildungs- und Laufbahnberatung eingesetzt werden. Der Test ist konzipiert für Menschen, deren Fähigkeit im schlussfolgernden und kreativen Denken analysiert werden soll. Er ist für Erwachsene mit der Bildungsvoraussetzung Abitur konstruiert.

**Testkonzept:**

Schlussfolgerndes Denken und Kreativität werden als zwei komplementär wirkende Facetten der allgemeinen Intelligenz aufgefasst. Schlussfolgerndes Denken wird dabei als Fähigkeit definiert, Informationen verschiedenen Komplexitätsgrades angemessen zu interpretieren und logisch richtige Schlussfolgerungen daraus abzuleiten. Kreatives Denken bezeichnet die Fähigkeit, „Verbindungen und Gemeinsamkeiten zwischen Sachverhalten zu erkennen sowie Ideen und Lösungsmöglichkeiten für offene Probleme zu finden.“ Die beiden Fähigkeitsbereiche können unabhängig von einander erfasst werden. Durch die Erfassung des kreativen Denkens werden über die allgemeine Intelligenz hinaus zusätzliche Leistungspotenziale sichtbar.

Die Aufgabengruppen der ASK:

Modul „Schlussfolgerndes Denken“

- Informationen interpretieren (6 Aufgaben)  
Interpretation von Tabellen und Diagrammen, Beurteilung von Schlussfolgerungen daraus
- Schlussfolgerungen ziehen (10 Aufgaben)  
Beurteilung von Schlussfolgerungen von vorgegebenen Aufgaben zu logischen Problemen
- Tatsache/Meinung (27 Aufgaben)  
Unterscheiden von Tatsachen oder Meinungen.

Modul „Kreatives Denken“

- Sätze kombinieren (2 Aufgaben)  
Bilden von Wörtern mit vorgegebenen Anfangsbuchstaben und Formen eines sinnvollen Satzes daraus
- Hypothesen generieren (4 Aufgaben)  
Hypothesen über mögliche Ursachen zur Erklärung vorgegebener Sachverhalte bilden
- Bedingungsgefüge definieren (2 Aufgaben)  
Finden von Wirkzusammenhänge bei vorgegebenen Sachverhalten
- Kategorien bilden (2 Aufgaben)  
Begriffe zu sinnvollen Kategorien zusammen fassen.

**Der Test enthält in der Komplettversion:**

Testmanual, 10 Testhefte Schlussfolgerndes Denken, 10 Testhefte Kreatives Denken, 20 Auswertebogen, 20 Feedbackbogen, Richtlinien zur Auswertung, Schablonensatz und Box. Ein PC-Auswerteprogramm ist in Vorbereitung.

**Anwendungsaspekte:**

Für die Bearbeitung des Moduls „Schlussfolgerndes Denken“ sind ca. 31 Minuten und für das Modul „Kreatives Denken“ ca. 40 Minuten einzuplanen. Als eignungsdiagnostisches Verfahren bietet sich die ASK für Berufe an, bei denen es auf schlussfolgerndes und kreatives Denken im besonderen Maße ankommt. Je nach Fragestellung, lassen sich die beiden Module getrennt oder in Kombination einsetzen. Die ASK kann nicht nur zur Platzierung und Auswahl von Mitarbeitern Verwendung finden, sondern auch zur Evaluation von Bildungsmaßnahmen aus dem kreativen und Problemlösetechniken-Bereich.

**Bewertungsaspekte:**

Im Unterschied zu vielen eher breitbandig konstruierten Intelligenztests fokussiert die ASK präzise Anforderungsbereiche und eine Zielgruppen spezifische Konstruktion der Aufgaben.

Überprüft wurde der Test an 419 Studierenden der Universität Hohenheim aus den Bereichen Wirtschaftswissenschaften, Sozialökonomie, Wirtschaftspädagogik, Agrarwissenschaften, Kommunikationswissenschaften.

Die Konstruktion und Prüfung des Verfahrens entspricht den Richtlinien der DIN 33430.

Eine hohe Akzeptanz des Tests resultiert aus einer transparenten Aufgabenstellung und einer differenzierten Rückmeldung der Ergebnisse. Genaue Angaben zur Testdurchführung und Auswertung objektivieren die Anwendung – auch für die offenen Antwortformate des Moduls „Kreatives Denken“. Die Zuverlässigkeit (Reliabilität) liegt für die innere Konsistenz beim Gesamtwert von Cronbachs  $\alpha = .72$ . Die Validität des Moduls „Schlussfolgerndes Denken“ korreliert mit dem Berliner-Intelligenz-Struktur-Test und dem Wonderlic-Personnel-Test mit 0,79 bzw. 0,68. Das Modul „Kreatives Denken“ korreliert mit dem verbalen Kreativitätstest und der Creative Personality Scale mit 0,80 bzw. 0,29.

Die ASK ist ein sehr Anwender freundliches und ökonomisch einsetzbares Verfahren, das Entscheidungen im Personalplatzierungsbereich gut und verlässlich absichern hilft.

Der Test ist zu beziehen bei:

Testzentrale Göttingen

Robert-Bosch-Breite 3

37027 Göttingen

Tel.: 0551-50688-14/15

Fax: 0551-50688-24

E-Mail: [testzentrale@hogrefe.de](mailto:testzentrale@hogrefe.de)

[www.testzentrale.de](http://www.testzentrale.de)